

Amtliche Bekanntmachungen

Inhalt:

Beschluss des Fakultätsrats der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

vom 26. Juni 2019

zum Außerkraftsetzen der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang "Geowissenschaften" vom 16. März 2012

49. Jahrgang Nr. 31 29. August 2019 Herausgeber: Der Rektor der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn Regina-Pacis-Weg 3, 53113 Bonn

Beschluss des Fakultätsrats der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

vom 26. Juni 2019

zum Außerkraftsetzen der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang "Geowissenschaften" vom 16. März 2012

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Sicherung der Akkreditierung von Studiengängen in Nordrhein-Westfalen vom 17. Oktober 2017 (GV. NRW. S. 806), hat der Fakultätsrat der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn folgenden Beschluss gefasst:

- I. Regelung zum Außerkrafttreten der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang "Geowissenschaften" (B. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 16. März 2012
 - 1. Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang "Geowissenschaften" (B. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bonn vom 16. März 2012 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 42. Jg., Nr. 12 vom 22. März 2012), zuletzt geändert durch die Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang "Geowissenschaften" (B. Sc.) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bonn vom 17. Juli 2014 (Amtl. Bek. der Universität Bonn, 44. Jg., Nr. 18 vom 18. Juli 2014), im Folgenden "BPO Geowiss 2012", tritt mit Ablauf des 31. März 2024 außer Kraft.
 - 2. Prüfungen gemäß BPO Geowiss 2012 können bis zum 31. März 2023 abgelegt werden. Der Prüfungsausschuss kann diese Frist auf begründeten Antrag um sechs Monate verlängern.
 - 3. Studierende, die nach der BPO Geowiss 2012 studieren, können auf schriftlichen Antrag, der unwiderruflich ist, vor dem 31. März 2023 in die dann aktuelle Prüfungsordnung wechseln.
 - 4. Studierende, die nach der BPO Geowiss 2012 studieren und ihr Studium bis zum 31. März 2023 nach der BPO Geowiss 2012 nicht abgeschlossen haben, werden von Amts wegen in die zu diesem Zeitpunkt aktuelle Prüfungsordnung überführt. Ziffer 2 bleibt unberührt.

II. Inkrafttreten

Dieser Beschluss des Fakultätsrats der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät wird am Tag nach seiner Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn – Verkündungsblatt – wirksam.

J. Beck

Der Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn Universitätsprofessor Dr. Johannes Beck

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrats der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 26. Juni 2019 sowie der Entschließung des Rektorats vom 16. Juli 2019.

Bonn, den 19. August 2019

M. Hoch

Der Rektor der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn Universitätsprofessor Dr. Dr. h. c. Michael Hoch